

SOZIALVERBAND

VdK

HESSEN-THÜRINGEN



100

Echt AWO. Seit 1919.

Erfahrung für die Zukunft.



Chawwerusch THEATER

www.chawwerusch.de/stuecke

präsentiert

„Maria hilf“

Theaterstück

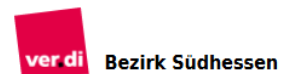
**über eine pflegebedürftige Mutter,
eine Tochter und eine „unbezahlbare“
Pflegekraft**

Sonntag, 22.9.2019

Sport-und Kulturhalle Pfungstadt

**Beginn 17.30 Uhr, Einlass 17 Uhr
Eintritt frei**

Einlasskarten unter > karten.maria.hilf@gmail.com



Kreisverband
Offenbach Land e.V.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie
leben!

Maria hilf !

Wir deutschen Angehörigen haben das Geld , das die polnischen Pflegekräfte dringend brauchen, um ihrer Familie in Polen ein besseres Auskommen zu bieten und sie haben die Kraft, die Ausdauer und die Geduld einem fremden alten Menschen rund um die Uhr zu versorgen. Sie heißen Wieslawa, Magda, Donata, Goska, Róza, Justyna, aber bei uns kennt man sie nur als "die Polin".

Google offeriert eine Millionen Treffer für ‚24-Stunden Pflege aus Polen‘. Das unüberschaubare Angebot lässt die Nachfrage erahnen. Angehörige wünschen sich Verlässlichkeit und Verbindlichkeit auf diesem Markt, die Agenturen profitieren von diesem Bedürfnis, enttäuschen die Erwartungen jedoch in den meisten Fällen. Rund um die Pflegerinnen hat sich ein höchst zweifelhaftes Millionengeschäft entwickelt.

- Wie fühlt es sich an, wenn man bei den kleinsten Handreichungen eine Unterstützung braucht?
- Wie fühlt es sich an, wenn man neben dem Job und der Familie die Pflege der Eltern koordinieren muss?
- Wie fühlt es sich an, wenn man rund um die Uhr für einen alten Menschen da sein muss?

Diesen Fragen geht das Chawwerusch Theater in verschiedenen Interviews mit betroffenen Frauen nach und entwickelt daraus ein theatrales Zeitzeugnis zur aktuellen Pflegesituation in unserem Land.

Im Rahmen der Interkulturellen Woche des Landkreises Darmstadt-Dieburg bringen der **Sozialverband VdK OV Pfungstadt** und die **AWO Pfungstadt** – sie feiert ihr 100jähriges Jubiläum – zur Aufführung. Gemeinsam mit den vielen Kooperationspartnerinnen teilen wir die Forderung für eine gerechte Bezahlung und für einen würdigen Umgang mit allen Beteiligten im Pflegefall.

Der Theaterabend wird gefördert von der Partnerschaft für Demokratie in Pfungstadt im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

Das Stück

Da wäre eine alleinstehende rüstige Mutter und ihre mitten im Leben und Beruf stehende Tochter. Beide leben in ihren getrennten Welten ihr eigenes Leben.

Plötzlich ist von einem Tag auf den anderen alles anders: Die Mutter wird wegen eines Schlaganfalls zum Pflegefall. Die Tochter steht plötzlich in der Pflicht, sich zu kümmern, sieht sich aber nicht in der Lage permanent da zu sein. Eine Unterbringung im Heim lehnt die Mutter kategorisch ab. Was tun? Maria hilf! Eine Polin muss her.

Und da steht sie auch schon vor der Tür: Maria mit dem kleinen Koffer und dem unaussprechlichen Nachnamen.

Es spielen: Felix S. Felix, Miriam Grimm, Yaroslava Gorobey

Buch und Regie: Walter Menzlaw – **Bühnenbild:** Reinhard Blaschke

Kostümbild: Marlene Korbstein

SOZIALVERBAND

VdK

HESSEN-THÜRINGEN



100

Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.

